

Vorhang auf: „Café intact“ und die größten Erfolge

Konzerte in der Stadthalle Hilstrup

Albachten ■ „Café Intact“ - Synonym für eine einzigartige Mischung aus Show, Musik und Unterhaltung. Mit den größten Erfolgen ihrer beliebten Konzertreihe gastieren die Bläservereinigung und drei Albachtener Vokalformationen Ende Oktober in der Hilstruper Stadthalle.

Rund 90 Musiker lassen auf zwei Bühnen Jazz, Filmmusik und Pop erklingen, die Gäste lauschen an 37 Tischen bei Getränken und Snacks. Diese bereits 1993, 1996, 1999 und 2003 nach dem Vorbild einer TV-Sendung erfolgreich realisierte Konzertform soll am 29., 30. und 31. Oktober in der Stadthalle Hilstrup erneut über die Bühne gehen. Motto: „the best of café intact“, garniert mit After-Show-Party: DJs legen zum Abschluss Scheiben auf, eine Live-Band tritt auf.

Grenzen erreicht

Grund für den Ortswechsel: Die Grenzen des Möglichen schienen erreicht, als die Musiker vor zwei Jahren ihr „Café Intact“ an vier Abenden in der Reithalle der Familie Holkenbrink vor 1600 Zuschauern inszenierten. „Der Vorbereitungsanstrengung sprengte den Rahmen“, so der erste Vorsitzende Andreas Dondrup. Mit den Möglichkeiten eines Saales umgeht die Bläservereinigung zeitraubende Vorbereitungen und greift auf bewährtes Hitmaterial zurück. „Dieses Konzert wird eine Art Rückblick. Alle darauf

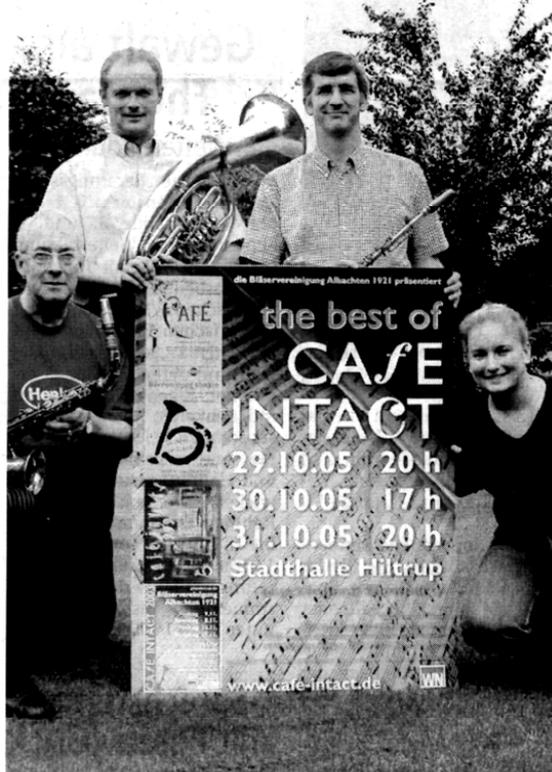
folgenden Auftritte werden ein musikalischer Neubeginn“, betonen Dirigent Philip Watts, Projektleiter Stefan Grüter und Pressesprecherin Viola Voß.

Shuttle-Bus

„Good Vibrations“, ein an die „Sechs Zylinder“ erinnerndes achtköpfiges A-Cappella-Ensemble, bringt ein Spektrum von den Comedian Harmonists bis hin zu Rockhits zu Gehör, bereichert mit Comedy. Mit dabei auch „Chor and more“, der gemischte Chor der Musikschule Albachten, sowie die Sänger von „B-four“. Dieses Quartett gründete sich in Anlehnung an die „Backstreet Boys“ eigens für das „café intact“ 1999.

Last but not least brilliert die Bläservereinigung mit dem Besten, was sie zu bieten hat. „Wir sind eine Mittelding zwischen klassischer Blasmusik und Bigband“, meint Watts, „mit Marschmusik kann man Jugendliche nicht mehr begeistern.“ Von 16 bis 72 Jahren: Das Altersspektrum der Musiker entspricht dem der Zielgruppe.

Ein Shuttle-Bus befördert abends die Albachtener nach Hause. Der Vorverkauf findet bereits am Schützenfestsonntag beim Bürgerfrühstücken statt, ab 1. September sind Karten erhältlich bei: Gaststätte Sontheimer, LVM Lenfers, Shell-Tankstelle sowie LVM Schwaer in Hilstrup. • TUS



Versprechen ein Konzert der Superlative (v.l.): Philip Watts, Andreas Dondrup, Stefan Grüter und Viola Voß von der Bläservereinigung Albachten.

MZ 24.08.2005 MZ-Foto: Usselmann